Aero Club mit Rundensieg in der Bundesliga und Weltliga

2018-07-19 11:42 von Dominik Biesenecker

Lichtenfels der optimale Startplatz für schnelle Flüge

Lichtenfels war in Runde 13 der optimale Startplatz für schnelle Flüge in der Liga. Am Ende des Tages brachte das für den Aero Club einen phänomenalen Rundensieg in der Segelflug Bundesliga und sogar auch noch in der Weltliga. Das zunächst nicht einfach einschätzbare Flugwetter entwickelte sich am Samstagnachmittag zum „Hammerwetter“. Die eher trockene und leicht kühlere Luftmasse im Norden und die wärmere und etwas labilere im Süden trafen exakt vor den Mittelgebirgen aufeinander, auf einer Linie die von Bad Salzungen direkt über Lichtenfels hinweg bis in den Bayerischen Wald führte.

Auf dieser Rennstrecke erzielte Jan Kretzschmar auf einer LS 8 mit einer Schnittgeschwindigkeit von 146,96 km/h über eine Strecke von 440 km den weltweit schnellsten Flug dieser Runde. Jan konnte aus technischen Gründen erst spät starten, erwischte jedoch dann die Aufwindreihungen so optimal, dass er den gesamten Flug mit hohen Geschwindigkeiten unter der Wolkenstraße ohne jeglichen Thermikkreis in Höhen zwischen 1500 m bis 2500 m entlang surfen konnte. Die zwei Stunden früher gestarteten Lichtenfelser Piloten kamen an die Spitzengeschwindigkeit von Jan nicht ganz heran. Am nächsten noch Gerd Peter Lauer auf einer LS 8neo mit ebenfalls sehr schnellen 133,66 km/h über 692 km und Philipp Lauer auf der Vereins LS 4b mit 125,68 km/h über 539 km, sowie weiterhin Markus Reuss auf einer LS 1f mit 119,98 km/h über 427 km und Dominik Biesenecker auf der Vereins LS 8 mit 106,28 km/h über 518 km.

Die Piloten unseres Nachbarvereins LSG Bayreuth waren auf ähnlicher Strecke unterwegs, erreichten Tagesrang 5 und übernahmen damit die Tabellenführung vor LSR Aalen, die wetterbedingt auf der Schwäbischen Alb mit Tagesrang 20 nur einen Trostpunkt erfliegen konnten. Der Aero Club Lichtenfels hat durch den phänomenalen Rundensieg in der Gesamtwertung Rang vier halten und etwas absichern können. Für die U 25 Mannschaft konnten mit Philipp Lauer und Dominik Biesenecker in Runde 13 leider nur zwei Piloten punkten. Trotzdem noch Tagesplatz 6 und weiterhin der zweite Platz in der Gesamtwertung hinter dem Segelflugzentrum Königsdorf.

Mit der LS8 am Wintersportort Oberhof vorbei

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.